

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Trittau am Dienstag, den 22.11.2016, 19.30 Uhr, im großen Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung in Trittau.

Anwesend sind: GV Harald Martens, Vorsitzender

Die Gemeindevertreter/innen:

Sandra Plehn
Ulf Zingelmann i.V. für Ulrike Lorenzen
Christian Winter
Swen Faustmann
Sabine Paap
Michael Amann

Außerdem anwesend: BM Oliver Mesch
GV Peter Lange
Christian Gajda, Vorsitzender Seniorenbeirat, TOP 1-9
Inge Diekmann, Gleichstellungsbeauftragte
VA Kai Larsen, Protokollführer

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er bittet, den Beratungspunkt „Stellungnahme zum Bericht des Gemeindeprüfungsamtes“ von der Tagesordnung abzusetzen, weil die Beratungsvorlage irrtümlich nicht zugestellt wurde. Dem Antrag wird einvernehmlich zugestimmt.

Somit ergibt sich folgende

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 10 bis 12
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 23.06.2016
4. Bericht über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 23.06.2016
5. Verfahrensstand LOB
6. Bericht über den IT Verbund Schleswig-Holstein (ITVSH)
7. Öffentlicher Teil Bericht des Bürgermeisters 1/2016
8. Anfragen und Mitteilungen
 - 8.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 8.2 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
9. Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

10. Nichtöffentlicher Teil Bericht des Bürgermeisters 1/2016
11. Stellenplan 2017
12. Personalangelegenheiten

Zu TOP 1.: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 10 bis 12

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 im Interesse des öffentlichen Wohls und der berechtigten Interessen Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind und stellt den entsprechenden Antrag.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine

(HA Trittau vom 22.11.2016)

VZ

Zu TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3.: Einwendungen gegen die Protokolle der Sitzung vom 23.06.2016

Gegen beide Protokolle werden keine Einwände erhoben.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

VZ

Zu TOP 4.: Bericht über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 23.06.2016

Der Vorsitzende berichtet:

- Es wurde empfohlen, Herrn Bernd Geisler die Ehrenbürgerschaft zu verleihen.
- Es wurde über das Auswahlverfahren für die Besetzung der Leitungsstelle Bauhof informiert.
- Es wurde berichtet, wie das Personal des Freibades eingesetzt wird, da es zurzeit wegen der Sanierung geschlossen ist.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

VZ

Zu TOP 5.: Verfahrensstand LOB

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 1/1 vom 07.11.2016.

GV Winter bemerkt, dass ein hoher Zielerreichungsgrad zu verzeichnen ist. Dazu erläutert BM Mesch, dass sich das vereinbarte Ziel aus der laufenden Arbeit ergeben muss. Es ist nach

wie vor für Beschäftigte und die Leitungskräfte ein Anreiz, die Aufgabenerledigung zu verbessern.

Die Auswertung LOB im Umsetzungsraum vom 01.04.2015 bis zum 31.03.2016 wird zu Kenntnis genommen.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

1/120

Zu TOP 6.: Bericht über den IT Verbund Schleswig-Holstein (ITVSH)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 1/1 vom 10.11.2016.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht über den IT Verbund Schleswig –Holstein (ITVSH) zur Kenntnis.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

1/110

Zu TOP 7.: Öffentlicher Teil Bericht des Bürgermeisters 1/2016

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Bericht. Dazu ergeben sich folgende Fragen und Anmerkungen:

GV Winter bittet, dass die Unterlagen künftig früher zur Verfügung stehen.

Zu Seite 13 lfd. Nr. 1.2.2.3: Fahrzeugbeschaffung Freiwillige Feuerwehr

GV Paap bittet um Auskunft, weshalb die Beschaffung des Fahrzeuges im ersten Bericht 2016 enthalten ist. Die Beschaffung wurde bereits 2015 abgeschlossen. BM Mesch teilt mit, dass der Bericht lediglich fortgeschrieben wurde. Künftig kann dieser Absatz entfallen.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

1/102

Zu Seite 7 lfd. Nr. 1.1.1: Entwicklung bedeutsamer Einnahmen (Verwaltungshaushalt) und zu Seite 8 lfd. Nr. 1.1.2: Entwicklung bedeutsamer Ausgaben (Verwaltungshaushalt)

GV Winter weist darauf hin, dass auf der Seite 7 (bedeutsame Einnahmen) auch Ausgaben (z. B. Kreisumlage/Amtsumlage) aufgelistet werden. Diese sollten auf Seite 8 unter bedeutsame Ausgaben aufgeführt werden.

*Anmerkung der Verwaltung:
Die Auflistung wird geändert.*

(HA Trittau vom 22.11.2016)

1/200; 1/102

Zu Seite 8 bittet GV Winter ferner um Erläuterung der Ist-Stände.

*Anmerkung der Verwaltung:
Die dargestellten Stände sind eine Prognose für die zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben. In der letzten Spalte „Anmerkungen“ werden die zu erwartenden Mehr- bzw. Mindereinnahmen und –ausgaben dargestellt.*

(HA Trittau vom 22.11.2016)

1/200

Zu Seite 14 lfd. Nr. 1.3.2: Erschließungsbeiträge Bebauungsplan Nr. 21

GV Winter bittet, dass in der Kopfspalte auch die Ortangabe aufgeführt wird, um den Sachverhalt besser erfassen zu können.

Anmerkung der Verwaltung:

Wird künftig beachtet. Im vorliegenden Fall handelt es sich um den Bebauungsplan Hauskopfelberg/Bereich Schwester-Emmi-Weg.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

FD 1/2; 1/102

Zu Seite 20 lfd. Nr. 2.7: Sanierung Brückenbauwerk

Auf Nachfrage von GV Winter teilt BM Mesch mit, dass das Bauwerk technisch einwandfrei errichtet wurde und die Wasserader die Standfestigkeit nicht beeinträchtigt.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

FD 2/3

Zu Seite 37: Bebauungsplan Nr. 22 D, Nordöstlich Kirchenstraße und Poststraße

GV Winter bittet um Auskunft zur öffentlichen Auslegung.

Anmerkung der Verwaltung:

Es erfolgte eine öffentliche Auslegung vom 19.02.2016 bis 20.03.2016. Das Nahversorgungskonzept wurde am 13.10.2016 in der Gemeindevertretung beschlossen. Der nächste Verfahrensschritt findet voraussichtlich im Frühjahr 2017 statt.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

FD 2/2

Zu TOP 8.: Anfragen und Mitteilungen

8.1 Mitteilungen der Verwaltung

8.1.1

Die Gemeindebücherei wurde inzwischen in Arno-Surminski-Gemeindebücherei umbenannt. Die Feierlichkeiten dazu haben stattgefunden.

8.1.2

Am 01.12.2016 findet eine Dienstversammlung für die Beschäftigten der Gemeindeverwaltung statt. Die Einführung eines Vorschlagswesens wird vorgestellt. Im Nachtragshaushalt stehen Mittel für das Vorschlagswesen zur Verfügung.

8.1.3

Am 29.10.2016 hat für das Ehrenamt ein Seminar zum Thema „Einstieg in das kommunale Haushaltsrecht“ stattgefunden.

8.1.4

Am 28.11.2016 findet ein „Elterncafé“ statt. Den Beschäftigten der Gemeindeverwaltung wird dann nochmals die Notfallbetreuung für Kinder vorgestellt.

8.2.1

GV Paap dankt dem Amt Trittau dafür, dass es die Kosten zur Fortbildung der ehrenamtlich Tätigen übernommen hat.

8.2.2

GV Paap regt an, dass die Verwaltung dafür wirbt, dass an weiteren öffentlich zugänglichen Stellen (Einkaufsmärkte, Tankstellen) Defibrillatoren vorgehalten werden.

GV Amann berichtet, dass Notärzte bereits Kurse angeboten haben, um die Bedienung der Geräte zu erlernen. Der Finanzausschuss sollte darüber beraten, ob von der Gemeinde ein zweites Gerät beschafft wird. GV Amann weist darauf hin, dass die Feuerwehr für Notfalleinsätze nicht zuständig ist.

GV Paap regt an, dass der Rettungsdienst automatisch benachrichtigt werden sollte, wenn ein Gerät in Betrieb genommen wird.

BM Mesch befürwortet die Beschaffung eines zweiten Gerätes. Im Finanzausschuss ist darüber zu beraten.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

FD 1/2; FD 2/1; 1/110

8.2.3

GB Diekmann demonstriert einen Panikalarm-Anhänger. Das Thema „Gewalt gegen Frauen“ und „Sichere Wege in der Dunkelheit“ sollten von der Politik stärker berücksichtigt werden. BM Mesch erklärt, dass der Bau- und Wegeausschuss darüber beraten sollte.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

GB; FD 2/3

8.2.4

Am 31.08.2016 hat eine Informationsveranstaltung zum Thema „Stellung der Frauen im Islam“ stattgefunden. Der Vorsitzende hätte gerne daran teilgenommen. Das war leider nicht möglich, weil ausschließlich Frauen teilnehmen konnten.

GB Diekmann erläutert, dass sich die Veranstaltung speziell an islamische Frauen und ehrenamtliche Helferinnen richtete. Bei einer Teilnahme von Männern wären die islamischen Frauen der Veranstaltung fern geblieben. GB Diekmann bietet an, eine weitere Veranstaltung mit einer anderen Zielgruppe zu diesem Thema zu organisieren.

(HA Trittau vom 22.11.2016)

GB

Zu TOP 9.: Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende schließt um 20.41 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an. Siehe hierzu gesondertes Protokoll über den nichtöffentlichen Teil.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird um 21.30 Uhr wieder hergestellt. Da keine Zuhörer/innen anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzumachen.

(Vorsitzender)

(Protokollführer)

Anlagen, die dem Original des Protokolls beizufügen sind:

Zu TOP 5: Vorlage FD 1/1 vom 07.11.2016

Zu TOP 6.: Vorlage FD 1/1 vom 10.11.2016

Zu TOP 7.: Bericht des Bürgermeisters 1/2016

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

keine